

Eröffnungsfilm des 21. Internationalen Kinderfilmfestivals Wien 2009

# Die kleinen Bankräuber

Ein lettisch-österreichischer Familienfilm für schlaue Schlingel

Lettland/Österreich 2009, 77 Min, 35mm, Farbe, 1:1,85  
Dolby Stereo Digital, Regie: Armands Zvirbulis

Eine Koproduktion von Studio F.O.R.M.A./Riga und MINI Film/Wien

Hergestellt mit Unterstützung von  
National Film Centre of Latvia, Filmfonds Wien, Österreichisches Filminstitut, Latvian  
Television (LTV, Latvia) und State Culture Capital Foundation (Latvia)

**Produktion:**

F.O.R.M.A., LV-1011, Riga, Lacplesa iela 36 — 4A  
E-Mail: [s.forma@studioforma.lv](mailto:s.forma@studioforma.lv)  
<http://www.studioforma.lv/en/>

**Ko-Produktion:**

MINI Film, 1080 Wien, Kochgasse 12  
Tel: +43 (1) 503 42 20, E-Mail: [office@minifilm.at](mailto:office@minifilm.at)  
[www.minifilm.at](http://www.minifilm.at)

**Verleih:**

Luna Filmverleih, 1070 Wien, Mariahilfer Straße 58/7  
Tel: +43 (1) 523 43 62, E-Mail: [office@lunafilm.at](mailto:office@lunafilm.at)  
[www.lunafilm.at](http://www.lunafilm.at)

**Presse:**

Pressebüro Pyrker, 1100 Wien, Columbusgasse 2  
Tel: +43 (1) 604 01 26, E-Mail: [presse@pyrker.com](mailto:presse@pyrker.com)  
[www.pyrker.com](http://www.pyrker.com)

„Haben Sie hier eine Million?“

[www.kleinebankraeuber.at](http://www.kleinebankraeuber.at)

**14. November 2009: Eröffnung Kinderfilmfestival Wien 2009**

**20. November 2009: Kinostart österreichweit**

## Inhalt

Was tun, wenn der Papa den Job verliert und der grimmige Bankdirektor (Karl Markovics) den Wohnungskredit streicht? Das schreit doch nach Rache! Und welcher 5jährige träumt nicht davon, einmal eine Bank auszurauben? Also werden Robby und seine eigentlich schon vernünftige Schwester Louise **DIE KLEINEN BANKKRÄUBER**. Vorerst zumindest... Wie das gefährliche Abenteuer dann doch noch gut ausgeht, ist am 14. November 2009 zur Eröffnung des Internationalen Kinderfilmfestivals Wien und ab 20. November 2009 im Kino zu sehen!



## Darsteller

Gustavs Vilsons, Zane Leimane, Karl Markovics, Artūrs Skrastiņš, Juris Žagars, Aija Dzērve, Imants Strads, Gunārs Placēns, Skaidrīte Putniņa

## Stab

Regie	Armands Zvirbulis
Drehbuch	Māris Putniņš
Kamera	Rein Kotov
Schnitt	Britta Nahler
Musik	Mārtiņš Brauns
Ton	Anrijs Krenbergs
Casting	Brigita Lībiete
Maske	Ilze Trumpe
Projektentwicklung	Mārtiņš Slišāns
Produzent	Gatis Upmalis
Ko-Produzentinnen	Fiona Meisel, Katja Dor-Helmer

## Gustavs Vilsons ist Robby

Gustavs Vilsons spielt den fünfjährigen Robby, der im Film seine zwei Jahre ältere Schwester Louisa zum Bankraub überredet. DIE KLEINEN BANKRÄUBER ist Gustav Vilsons erster großer Kinofilm. Direkt am Drehort hat er seinen sechsten Geburtstag gefeiert und kommt damit ganz nach seinem Vater Martins, der bereits selbst ein bekannter Schauspieler ist.



Gustavs besucht derzeit die erste Klasse an einer speziellen Musikschule in Riga, und das mit Leidenschaft: „Schule ist großartig, viel besser als Kindergarten!“. Seine Leinwand-Schwester Zane Leimane ist dort auch seine Schulkollegin.

Neben Schwimmen, Radfahren und Rollerskaten mit Freunden verbringt Gustavs viel Zeit mit seinen „echten“ Geschwistern. Er hat eine zweijährige Schwester und einen vierjährigen Bruder. Inzwischen ist Gustavs Vilsons ein richtiger „großer Bruder“ und hat schon seinen siebenten Geburtstag gefeiert, diesmal ganz ohne Dreharbeiten.

## Zane Leimane ist Louisa

Zane Leimane spielt Louisa, die zwei Jahre ältere Schwester von Robby. In DIE KLEINEN BANKRÄUBER beschließt sie, Robby in seinem Plan zu unterstützen, den Eltern mit einem Bankraub aus der Klemme zu helfen.



Zane wurde im Alter von vier Jahren für die Komödie WATERBOMB FOR THE FAT TOMCAT (Lettland-Estland, 2004) entdeckt. Sie spielt hier die jüngste Schwester in einem Dreimäderlhaus. DIE KLEINEN BANKRÄUBER wurde ebenso wie WATERBOMB von Studio F.O.R.M.A. produziert und ist der zweite Kinofilm, in dem Zane mitspielt.

Zane geht schon in die fünfte Klasse einer Musikschule in Riga, die auch ihr Schauspielkollege Gustavs Vilsons besucht. Während der Dreharbeiten war Zane acht Jahre alt, inzwischen ist sie zehn und hat bereits Erfahrung als Theaterschauspielerin gesammelt. Zane spielt begeistert Violine und singt in einem Folk-Musik Ensemble, außerdem liebt sie Sport und geht gerne Rollerskaten, Skifahren, Laufen und in der Boulder-Trainingshalle klettern.



## Zum Team:

Das Drehbuch zu den Kleinen Bankräubern hat Māris Putniņš geschrieben, einer der bedeutendsten und erfahrensten lettischen Autoren und Produzent von Familienfilmen. Armands Zvirbulis ist ein aufstrebender Fernsehfilm-Regisseur in Lettland, der schon etliche Drehs mit Kindern absolviert hat.

Die österreichische Produktionsfirma MINI Film hat sich mit den Kinderfilmen „Villa Henriette“ (2004) und „Karo und der liebe Gott“ (2006) einen Namen gemacht. Die MINI Film hat die beiden kleinen Hauptdarsteller Gustavs Vilsons und Zane Leimane eingeladen, zusammen mit ihren Eltern zum Kinderfilmfestival nach Wien zu kommen, ebenso werden Regisseur Armands Zvirbulis, Kameramann Rein Kotov und der lettische Produzent Gatis Upmalis am 14. November in Wien sein.

## Statements

*Filme sind wie Menschen – sie geben der Welt ein Gesicht. Umso viel mehr gilt dies, wenn es um Filme für Kinder geht.*

*Ein Film lässt uns erkennen, dass die Welt überall ist: vor unserer Tür, auf einem anderen Kontinent, in unserem Kopf. Im besten Fall hilft uns ein Film begreifen, warum die Welt so ist und was daran besser anders wäre.*

**Karl Markovics, Schauspieler**



*In Österreich werden zu wenige und vor allem zu unregelmäßig Filme für Kinder produziert. Doch die Kinder von heute sind das Kinopublikum von morgen und man sollte ihnen schon sehr früh neben US-Amerikanischen Mainstream-Produktionen auch "heimische Kost" anbieten - will man von ihnen erwarten, dass sie auch als Erwachsene in Europäische Filme gehen. Es muss sich langsam auch bei uns die Vorstellung durchsetzen, dass neben Literatur, Theater, Musik und Bildender Kunst auch Film zur Kultur gehört und somit zur Schaffung und Erhaltung unserer nationalen Identität beiträgt.*

*Der Kinderfilm bedarf einer besonderen Zuwendung und Förderung, damit Österreich Teil einer lebendigen und kontinuierlichen Kinderfilmszene in Europa werden kann.*

**Katja Dor-Helmer, Produzentin**

## Produktion: Studio F.O.R.M.A.

Studio F.O.R.M.A. wurde 1993 mit dem Fokus auf Drehbuch-Entwicklung, Produktion und Ko-Produktionen von qualitativ hochwertigen Spielfilmen gegründet.

Nach erfolgreichen Industriefilm-Projekten, Dokumentationen und ersten Spielfilmen konnte F.O.R.M.A. mit der **lettisch-estländischen Produktion GOOD HANDS** (Regie: Peeter Simm, 2001) auch einen großen Erfolg an den Kinokassen einfahren. Die romantische Komödie wurde im **Panorama-Programm der Berlinale 2002** präsentiert, hat den Manfred-Salzgeber-Preis gewonnen und wurde anschließend auf weiteren Festivals in über 30 Ländern gezeigt.

Die bisher bekannteste Ko-Produktion WATERBOMB FOR THE FAT TOMCAT (Regie: Varis Brasla, 2004) war **vier Wochen lang die Nummer Eins** an den nationalen Kinokassen und die erfolgreichste europäische Produktion des Jahres in Lettland. Der Familienfilm wurde auf über 40 Filmfestivals gezeigt und hat **Preise in Chicago (USA), Taiwan und Russland gewonnen**.

Mit den KLEINEN BANKRÄUBERN (Regie: Armands Zvirbulis, 2009) rückt F.O.R.M.A. noch näher ins **Zentrum des europäischen Filmmarkts**. Das Familienabenteuer ist die erste lettische Ko-Produktion (zusammen mit MINI Film, Österreich) **außerhalb des Baltikums überhaupt**.



Web: [www.studioforma.lv/en](http://www.studioforma.lv/en)

## Ko-Produktion: MINI Film

Mini Film widmet sich als **erste Filmproduktion in Österreich ausschließlich dem Kinderfilm**. Wir wollen fantasievolle und vergnügliche Filme produzieren, die nicht nur Kinder berühren, sondern Menschen in jedem Alter ansprechen. Kinder(film)kultur ist uns ein ernsthaftes Anliegen, für das wir uns mit Leidenschaft einsetzen.

## Filmographie

2004: VILLA HENRIETTE (R: Peter Payer)

Die bunte Geschichte um die zwölfjährige Marie und ihre Großmutter wurde beim **Bielefelder Kinder- und Jugendfilmfest als „Bester Film“** ausgezeichnet und von elf weiteren internationalen Filmfestivals präsentiert.

2006: KARO UND DER LIEBE GOTT (R: Danielle Proskar)

Die schlaue Mission eines kleinen Mädchens, das mit „göttlicher“ Unterstützung gegen die Scheidung ihrer Eltern kämpft, wurde bei **Filmfestivals in Rimouski (Kanada), Würzburg und Hamburg** mit dem CIFEJ Preis, einem Drehbuchpreis, Kinderjury-Preisen und Publikumspreisen ausgezeichnet.

2009: DIE KLEINEN BANKRÄUBER (R: Armands Zvirbulis)

**Eröffnungsfilm des 21. Internationalen Kinderfilmfestivals Wien**, Hauptpreis „Berimor's Big Pillow“ beim Kinderfilmfestival Riga (Lettland), Anerkennungspreis ökumen. Jury des Kinderfilmfestivals Zlin (Tschechien), Publikumspreis des Filmfests München.



Web: [www.minifilm.at](http://www.minifilm.at)



## 21. Internationales Kinderfilmfestival Wien

14. bis 22. November 2009

Am 14. November 2009 wird das 21. Internationale Kinderfilmfestival Wien im Gartenbaukino mit der Österreichpremiere der lettisch-österreichischen Produktion DIE KLEINEN BANKRÄUBER eröffnet. Danach steht Wien neun Tage lang im Zeichen des internationalen Kinderfilms. Insgesamt 15 Filme aus 14 Ländern spiegeln die ganze Vielfalt der Produktionen für Kinder wider:

BRENDAN UND DAS GEHEIMNIS VON KELLS, Irland/Frankreich/Belgien 2008, ab 10  
CARLITOS UND DAS LAND DER TRÄUME, Spanien 2008, ab 8  
FRÖSCHE UND KRÖTEN, Niederlande 2009, ab 5  
DAS GROSSE RENNEN, Irland/Deutschland 2008, ab 8  
GULLIVERS REISEN, USA 1939, ab 6  
ICH SCHWÖR'S ICH WAR'S NICHT, Kanada 2008, ab 10  
KIRIKU UND DIE ZAUBERIN, Frankreich 1998, ab 7  
DIE KLEINEN BANKRÄUBER, Lettland/Österr. 2009, ab 6  
MAMA MUH UND DIE KRÄHE,  
Schweden/Deutschland/Ungarn 2008, ab 4  
MAX(IMAL) PEINLICH, Dänemark 2008, ab 9  
NILOOFAR, Frankreich/Iran/Libanon 2008, ab 12  
ORPS, Norwegen 2009, ab 8  
DIE PERLMUTTERFARBE, Deutschland 2008, ab 10  
EIN SCHNEEMANN FÜR AFRIKA, DDR 1977, ab 6  
TAHAAN, Indien 2008, ab 9



Seit 20 Jahren präsentiert das Internationale Kinderfilmfestival Wien eine Auswahl der interessantesten Produktionen aus aller Welt für Kinder und Jugendliche von 4 bis 14 Jahren. Diese Filme, oft auf internationalen Festivals Preis gekrönt, heben sich sowohl inhaltlich als auch formal aus dem Angebot, das regulär im Kino gezeigt wird, hervor.

Das Kinderfilmfestival ermöglicht dem jungen Publikum die Begegnung mit modernen Produktionen, die für Kinder und Jugendliche relevante Themen behandeln, reale Lebenszusammenhänge von Kindern aus verschiedenen Kulturen zeigen, aus dem Blickwinkel der kleinen ProtagonistInnen erzählen und sich dabei einer zeitgemäßen, an modernsten Produktionsweisen angelehnten Formensprache bedienen.

Das Bewusstsein für die Vielschichtigkeit des Mediums Film wird noch dadurch verstärkt, dass die Filme des Festivals in der jeweiligen Originalsprache gezeigt und deutsch eingesprochen werden. So weckt das Festival ganz nebenbei das Interesse für fremde Kulturen und Sprachen und arbeitet ebenso unaufdringlich dem Eindruck entgegen, jeder Film, der im Kino, auf DVD oder im Fernsehen zu sehen ist, sei automatisch in deutscher Sprache gedreht worden.

## 1. Internationales Kinderfilmfestival Steiermark

26. November bis 1. Dezember 2009

Erstmals findet das Internationale Kinderfilmfestival heuer an mehreren Orten in der Steiermark statt: in Bruck an der Mur, Graz und Liezen werden in vier Kinos sechs Tage lang herausragende, außergewöhnliche, spannende und humorvolle Kinderfilme aus aller Welt gezeigt.



Zwischen 22. und 29. November werden Innsbruck, Linz und Gmunden weitere Stationen des Internationalen Kinderfilmfestivals 2009 sein.

**[www.kinderfilmfestival.at](http://www.kinderfilmfestival.at)**